

**2.- 4. Juni 2010
im Gästeraum
der Universität Trier**

**Veranstalter: Slavistik der Universität Trier
und Slavisches Institut der Universität Heidelberg
Information und Anmeldung:
jordanow@uni-trier.de oder 0651/201-3239**



**Zwischen den Zeiten.
Einblicke in Werk und Rezeption
Anton Čechovs
2.-4. Juni 2010 im Gästeraum
der Universität Trier**

**Veranstalter: Slavistik der Universität Trier
und Slavisches Institut der Universität Heidelberg
Information und Anmeldung: jordanow@uni-trier.de oder 0651/201-3239**

Zwischen den Zeiten. Einblicke in Werk und Rezeption Anton Čechovs

Festkolloquium für Prof. Dr. Gerhard Ressel

Donnerstag, den 3. Juni 2010

Moderation: Karoline Thaidigsmann

- 09.30—10.00** Eröffnung und Begrüßung — Henrieke Stahl
- 10.00—10.45** Fehldeutungen: Überlegungen zu Čechovs Erzählung „Skučnaja istorija“ (1889) und ihrer Rezeption
Henrieke Stahl (Trier)
- 10.45—11.00** **Kaffeepause**
- Moderation: Henrieke Stahl**
- 11.00—11.45** Im Gefängnis des Seins. Aspekte der Unfreiheit in A.P. Čechovs „Palata Nr. 6“ (1892)
Katina Baharova (Trier)
- 11.45—12.30** Adaptivität des Mittelmäßigen im Irrgarten des Genialen—eine Untersuchung des anthropologischen Wandels anhand der Figurengestaltung Kovrins und Tanjas in „Černyj Monach“ (1894)
Michael Gubenko (Trier)
- 12.30—14.15** **Mittagspause**
- 14.15—15.00** Im Garten Eden—Čechovs „Černyj Monach“ (1894)
Marina Jordanowa-Etteldorf (Trier)
- 15.00—15.45** Čechovs Erzählung „Moja žizn“ (1896) als Programmschrift. Überlegungen in Abgrenzung vom Monumentum des Kaisers Augustus „Meine Taten“
Horst-Jürgen Gerigk (Heidelberg)
- 15.45—16.15** **Kaffeepause**
- Moderation: Karoline Thaidigsmann**
- 16.15—17.00** „Djadja Vanja“ (1896) und die Evolution des Čechovschen Dramas
Andreas Ebbinghaus (Würzburg)
- 17.00—17.45** Die Abwehr des naturalistischen Dramas und die Neubegründung der Komik in Čechovs „Čajka“ (1896)
Rainer Grübel (Oldenburg)
- 17.45—18.30** A.P. Čechov und die heortologische Tradition in der russischen Literatur
Jörg Schulte (London)

Freitag, den 4. Juni 2010

Moderation: Jörg Schulte

- 09.00—09.45** "В его душе черт поселился прочно": Zinaida Gippius' Polemik gegen Čechov
Christina Beretta (Klagenfurt)
- 09.45—10.30** Der Zusammenhang zwischen Bild und Begriff: Vergleich der essayistischen Technik im kulturkonservativen (A. Belyj, 1904) und kulturkritischen (L. Šestov, 1905) Essay über Čechov
Alla Holzmann (Trier)
- 10.30—10.45** **Kaffeepause**
- 10.45—11.30** Schiller Šekspirovič Goethe (Schillers „Ästhetische Erziehung“ in Čechovs „Skazki Mnemoziny“)
Ketevan Megrelishvili (Heidelberg)
- 11.30—12.15** Zum Čechovschen Subtext in Platonovs „Duraki na periferii“
Robert Hodel (Hamburg)
- 12.15—13.30** **Mittagspause**
- Moderation: Urs Heftrich**
- 13.30—14.15** Steppenmenschenbilder: Anton Čechov und Willa Cather
Bettina Kaibach (Heidelberg)
- 14.15—15.00** Chekhov in suburbia: Richard Yates' Roman „Revolutionary Road“
Karoline Thaidigsmann (Heidelberg)
- 15.00—15.15** **Kaffeepause**
- 15.15—16.00** Kira Muratovas Film „Čechovskie Motivy“
Irina Gradinari (Trier)
- 16.00—16.45** О чеховских мотивах в фильме Георгия Данелия «Осенний маршфон»
Ol'ga Tabachnikova (Bristol)
- 16.45—17.30** Mord in London und ungestillte Sehnsucht in Barcelona. Woody Allen zwischen Dostoevskij und Čechov
Christoph Garstka (Heidelberg)
- Moderation: Henrieke Stahl**
- 17.30—18.00** Abschlussdiskussion